

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-
Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 61 (1988)
Heft: 3

Rubrik: Panorama

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ten die Kursziele. Sie wissen nicht, was «ESM» ist? Die Antwort kann nur der Kursbesuch geben, mit Beginn am Mittwochabend, 11. Mai um 19.30 Uhr (Dauer 4 Abende). Abgeschlossen wird der Kurs mit einer Übermittlungsübung am 4./5. Juni unter dem Motto «Rund um den Kerzenzer», womit auch das Übungsgebiet bekannt sein dürfte.

Wer kein Anmeldeformular für Kurs und Übung erhalten hat, melde sich bitte direkt beim Leiter:

Walter Riniker, Obstgartenstrasse 6, 5430 Wettingen.

Die Mitglieder des Katastropheneinsatzes werden ebenfalls mit persönlichem Schreiben über die bevorstehenden Aktivitäten orientiert. Die Einsatzübung «RISTA 6» findet mit grosser Wahrscheinlichkeit am Samstag, 18. Juni 1988 statt. Vom 1. bis 3. Juli können Sie jedoch definitiv «EVU» in Ihre Agenda schreiben: Dann ist in Zürich Seenachtfest!

Und nun noch wie versprochen ein erster kurzer Rückblick auf frühere Berichte. Im

März 1975

– der PIONIER trug damals noch ein grünes Kleid, und die Adresse war mit einem «Schnapsmatritzen-Plättchen» aufgedruckt – wurde angeboten, die neue Sprechfunkstation SE-412 in einem Kurs kennenzulernen. Ein Kurzbericht über die Generalversammlung hielt fest, dass Sie erstmals in den Räumlichkeiten des Sendelokals stattfand, und offenbar deshalb eine lange nicht mehr erreichte Teilnehmerzahl aufwies. Die GV bewilligte übrigens die

Anschaffung eines Occasions-Sender-Empfängers Sommerkamp, in der Hoffnung, den Aktivitäten im Sendelokal neuen Auftrieb zu geben. 13 Jahre ist's her. Einiges ist offensichtlich noch aktuell, anderes nicht mehr denkbar. Wie sehen Sie es mit dem damals in Erinnerung gerufenen Jahres-Motto: «Jedes Mitglied nimmt an mindestens einem EVU-Anlass teil»? *WB*

Fast so hurtig wie im Flug geht es mit dem Zug nach Zug. EVU seit Jahren schon reist in guter Tradition und dazu zur halben Taxe an die DV auf der Achse. Und das Auto macht zuhause wieder 'mal verdiente Pause.

ZHD

Geschäfte

Die Traktanden konnten zügig behandelt werden. Der Jahresbericht des Präsidenten und das Protokoll der letzten Hauptversammlung wurden einstimmig genehmigt. Ebenso wurde der Bericht der Rechnungsrevisoren verabschiedet. Die Bilanz unserer Sektion zeigte auch dieses Jahr wieder einen erfreulichen Mitteilzuwachs.

Wahlen

Der Präsident und der Vorstand wurden in globo wiedergewählt.

Jules Lang hat seit vielen Jahren die Bücher und Bilanzen unserer Sektion kontrolliert und auf ihre Korrektheit geprüft. Bereits bei der letzten Hauptversammlung hat er seinem Wunsch Ausdruck gegeben, den Posten des Revisors einem jüngeren Mitglied zu überlassen. Nun wurde *Toni Bürge* zum neuen Rechnungsrevisor gewählt. Wir danken *Jules* herzlich für die vielen Jahre seiner treuen Dienste.

Wir gratulieren

Toni Bürge zur Ernennung zum Oberleutnant,

Martin Hirt zur Beförderung zum Korporal und

Hanspeter Meile zum geglückten Einstieg in die Rekrutenschule.

Allen dreien wünschen wir viel Erfolg in der neuen Aufgabe und insbesondere *Martin* und *Hanspeter* eine nicht allzu verschneite, verregnete RS. *cdh*

Sektion Uzwil

Lebhafte Hauptversammlung

Am 21. Januar 1988 fand in Niederuzwil die diesjährige Hauptversammlung der Sektion Uzwil statt. Hierbei konnte der Präsident die grösste Teilnehmerzahl seit etwa 20 Jahren begrüssen. Sehr erfreulich war wiederum der Grossaufmarsch der Jungmitglieder und der jungen Aktiven.

PANORAMA

Veranstaltungskalender

Sonderschau «Ausbildung in der Armee»

5.–14. März an der MUBA in Basel
Stab GA

24. Berner Zwei-Abend-Marsch

7. und 8. April in Bern, UOV Stadt Bern

Europäisches Institut für Fernmeldenormen

Die für den Fernmeldebereich verantwortlichen Generaldirektoren der Europäischen Konferenz der Post- und Fernmeldeverwaltungen CEPT haben im Januar in London die Schaffung eines *selbstständigen und unabhängigen Normungs-Institutes* beschlossen.

Mit dem neuen Institut wird ein wesentlicher Schritt hin zu europäischen Normen im Fernmeldewesen und eine Konzentration der Kräfte erreicht. Das Institut übernimmt bisher von der CEPT wahrgenommene Normierungsarbeiten. Es wird in Zukunft allen im Fernmeldewesen

Beteiligten – Verwaltungen, Netzbetreibern, Herstellern, Anwendern sowie Lehr- und Forschungsanstalten – offenstehen. Mit bereits bestehenden Normungsorganen soll eine enge Zusammenarbeit angestrebt werden.

Die PTT-Verwaltungen tragen mit der Errichtung dieses *European Telecommunications Standards Institute*, *ETSI* Erwartungen verschiedener Institutionen und auch dem «EG-Grünbuch» Rechnung. Letzteres regt ebenfalls die technische Standardisierung durch ein Institut für Telekommunikationsnormen und technische Spezifikationen an.

Als Sitz des Institutes wurde *Sophia Antipolis*, *Nizza* gewählt. Neben Frankreich und weitem acht Ländern hatte sich auch die Schweiz mit Basel um den Standort beworben. Die schweizerischen PTT-Betriebe werden sich nach wie vor stark für den raschen und wirkungsvollen Aufbau des Institutes engagieren. Das oberste Organ, die Generalversammlung, wird sich bereits in einigen Wochen konstituieren, die Institutspolitik und das Geschäftsreglement festlegen, den Direktor ernennen und das erste Jahresprogramm – unter anderem Spezifikationen für neue Fernkopierer (Gruppe IV für 64 kbit/s) – verabschieden.

Die PTT rechnen damit, mittelfristig auch im Bereich der Telefonie auf diesem Weg zu einheitlichen Normen zu kommen.

Pressedienst PTT

Frühjahrsrekrutenschulen haben begonnen

Für etwa 15000 Rekruten des Jahrganges 1968 hiess es am 1. Februar «Einrücken». In 55 Schulen stehen die Instruktoren und das abverdiente Kader, knapp 1000 Offiziere, etwa 400 Feldweibel und Fouriere sowie gut 3500 meist zwei Tage vorher frisch beförderte Korporale im Einsatz. Als Folge des Geburtenrückgangs liegt die Zahl der Rekruten um rund 800 niedriger als im Frühjahr des letzten Jahres. Das Gros der Rekruten wird also am 28. Mai abtreten.

Als Neuerung ist zu vermerken, dass die **Übermittlungsrekrutenschule 61/261 in Kloten** aufgehoben werden konnte, weil eine vereinheitlichte Ausbildung die Zuweisung dieser Rekruten an andere Schulen der Übermittlungstruppen ermöglicht hat. *EMD Info*

Nächste Nummer 4/88

Redaktionsschluss: 11. März 1988
Versand: 5. April 1988